

725313-2023 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen in der Forstwirtschaft – Motormanuelle Holzernte und Rückung im Forstamt Wasgau (Rahmenvereinbarung)

OJ S 230/2023 29/11/2023

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Forstamt Wasgau

E-Mail: forstamt.wasgau@wald-rlp.de

Rechtsform des Erwerbers: Regionale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Motormanuelle Holzernte und Rückung im Forstamt Wasgau (Rahmenvereinbarung)

Beschreibung: Holzernte und Rückung von 9000m³ Holz in verschiedenen Revieren im Forstamt Wasgau.

Kennung des Verfahrens: 42696438-c2de-4280-b9ce-ef774b8fee79

Verfahrensart: Offenes Verfahren

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 77200000 Dienstleistungen in der Forstwirtschaft

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Forstamt Wasgau Weißenburgerstr. 15a

Stadt: Dahn

Postleitzahl: 66994

Land, Gliederung (NUTS): Südwestpfalz (DEB3K)

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

Zusätzliche Informationen: Forstreviere Moosbach, Erzgrube und Blumenstein

2.1.3. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 320 000,00 EUR

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Bekanntmachungs-ID: CXPDYY6Y03L Abweichend von den Angaben zu den elektronischen Arbeitsabläufen ist eine Rechnungsstellung durch die AN papierhaft, per E-Mail oder elektronisch möglich. Bitte beachten Sie bei der elektronischen Rechnungsstellung, dass die angegebene Leitweg-ID nur für den Staatswald des betreffenden Forstamtes zutreffend ist. Ob und unter welcher Leitweg-ID eine elektronische Rechnungsstellung auch bei anderen Waldbesitzenden möglich ist, muss vorab mit dem AG abgestimmt werden. Weitere Informationen zur e-Rechnung finden Sie unter <https://e-rechnung.service.rlp.de/>.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.5. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Auftragsbedingungen:

Höchstzahl der Lose, für die Aufträge an einen Bieter vergeben werden können: 2

2.1.6. Ausschlussgründe

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Konkurs: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Korruption: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Vergleichsverfahren: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Betrugsbekämpfung: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Zahlungsunfähigkeit: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Falsche Angaben, verweigerte Informationen, die nicht in der Lage sind, die erforderlichen Unterlagen vorzulegen, und haben vertrauliche Informationen über dieses Verfahren erhalten.: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Schwere Verfehlung im Rahmen der beruflichen Tätigkeit: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Zahlung der Sozialversicherungsbeiträge: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Entrichtung von Steuern: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

5. Los

5.1. Los: LOT-0002

Titel: Moosbach

Beschreibung: Holzernte und Rückung von ca. 3500 m³ Holz im Forstrevier Moosbach

Interne Kennung: 1

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 77200000 Dienstleistungen in der Forstwirtschaft

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Forstamt Wasgau Weißenburgerstr. 15a

Stadt: Dahn

Postleitzahl: 66994

Land, Gliederung (NUTS): Südwestpfalz (DEB3K)

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

Zusätzliche Informationen: Forstreviere Moosbach, Erzgrube und Blumenstein

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 3

Weitere Informationen zur Verlängerung: Die Auftraggeberin oder der Auftraggeber kann den Vertrag um je ein weiteres Jahr verlängern (Optionen). Enthält die Rahmenvereinbarung eine solche Option, verlängert sich der Vertrag stillschweigend. Beide Vertragspartner haben das Recht, 3 Monate vor Ablauf des jeweiligen Vertragsendes den Vertrag schriftlich zu kündigen. Der Vertrag endet nach einer maximalen Gesamtlaufzeit von 4 Jahren, ohne dass es einer Kündigung bedarf.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders geeignet für:selbst#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Erklärung in Form der Bietererklärung, dass der Bieter /die Bietergemeinschaft/der Unterauftragnehmer zur Durchführung der angebotenen Arbeiten ordnungsgemäß angemeldet ist (in Deutschland nachgewiesen durch Gewerbeanmeldung und /oder Eintrag im Handelsregister)

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Vom Auftraggeber geforderte Eigenerklärungen - bzgl. der Zahlung von Mindestlöhnen oder Tariflöhnen an das eingesetzte Personal - bzgl. die Einhaltung der ILO-Kernarbeitsnormen - ggf. Erklärung zu Subunternehmen - ggf. Erklärung zur Bietergemeinschaft Bei Forstbetriebsarbeiten sind folgende Nachweise oder Erklärungen einzureichen, sofern nicht in gültiger Form bei der ZdF vorliegend: - bzgl.

Unternehmerzertifikat (nach RAL, DFSZ oder vergleichbar) - bzgl. der Sach- und Fachkunde des für die Durchführung eingeplanten Personals, sofern Arbeiten mit der Motorsäge erfolgen

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Vom Auftraggeber geforderte Eigenerklärungen - bzgl. der ordnungsgemäßen Zahlung von Sozialabgaben sowie Steuern und Abgaben. - dass kein Insolvenzverfahren oder vergleichbares gesetzliches Verfahren eröffnet oder die Eröffnung beantragt oder der Antrag mangels Masse abgelehnt wurde. - dass das Unternehmen sich nicht in Liquidation befindet. - bzgl. Betriebshaftpflichtversicherung - bzgl. wirtschaftlichen Verknüpfungen zu anderen Unternehmen Wird beabsichtigt mit anderen Unternehmen zusammen zu arbeiten, ist dieser Umstand dem Auftraggeber bekannt zu machen.

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Beschreibung: Die Wertung erfolgt nach dem preisgünstigsten Angebot. Beinhaltet die Ausschreibung mehrere Lose, erfolgt die Wertung pro Los. Die Erteilung des Zuschlags erfolgt schriftlich entsprechend des Wertungsergebnisses, spätestens zum auf Seite 1 dieses Schreibens genannten Datum. Bei einem Vertrag im Ranking, erhalten mehrere Unternehmen den Zuschlag auf ein Los. Jedes Unternehmen bekommt auf maximal 2 Lose den Zuschlag. Die Zuteilung der Lose erfolgt absteigend nach ausgeschriebener Losmenge (Erklärung: Ist ein Unternehmen bei mehreren oder allen Losen der wirtschaftlichste Bieter, erhält dieser den Zuschlag für das/die Los/e mit der höchsten Festmetermenge). Liegt für ein Los nur ein einziges Angebot vor und hat dieser Bieter bereits die maximale Anzahl an Zuschlägen, durch die Anwendung der o.g. Einschränkung, zugeteilt bekommen, kann dieser, ausnahmsweise und nach Rücksprache in Bezug auf die Leistungsfähigkeit, auch noch dieses Los erhalten.

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://Landesverwaltung.vergabe.rlp.de/VMPSatellite/notice/CXPDYY6Y03L/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://Landesverwaltung.vergabe.rlp.de/VMPSatellite/notice/CXPDYY6Y03L>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://Landesverwaltung.vergabe.rlp.de/VMPSatellite/notice/CXPDYY6Y03L>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 02/01/2024 10:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 20 \$name_timeperiod.

DAYS_PLURAL_deu

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Fehlende Angebotsformblätter oder wertungsrelevante Preisangaben werden nicht nachgefordert und führen zum Angebotsausschluss.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 02/01/2024 11:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Eröffnungstermin: 02/01/2024 11:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Eröffnungstermin — Beschreibung: Bieter*innen sind bei der Angebotsöffnung nicht zugelassen.

Eröffnungstermin — Beschreibung: Bieter*innen sind bei der Angebotsöffnung nicht zugelassen.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Zu beachten sind die AGB-Forst RLP in der gültigen Fassung.

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland-Pfalz beim Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Forstamt Wasgau

TED eSender: Beschaffungsamt des BMI

5.1. Los: LOT-0003

Titel: Erzgrube

Beschreibung: Holzernte und Rückung von ca. 2500 m³ Holz im Forstrevier Erzgrube

Interne Kennung: 3

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 77200000 Dienstleistungen in der Forstwirtschaft

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Forstamt Wasgau Weißenburgerstr. 15a
Stadt: Dahn
Postleitzahl: 66994
Land, Gliederung (NUTS): Südwestpfalz (DEB3K)
Land: Deutschland
Ort im betreffenden Land
Zusätzliche Informationen: Forstreviere Moosbach, Erzgrube und Blumenstein

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 3

Weitere Informationen zur Verlängerung: Die Auftraggeberin oder der Auftraggeber kann den Vertrag um je ein weiteres Jahr verlängern (Optionen). Enthält die Rahmenvereinbarung eine solche Option, verlängert sich der Vertrag stillschweigend. Beide Vertragspartner haben das Recht, 3 Monate vor Ablauf des jeweiligen Vertragsendes den Vertrag schriftlich zu kündigen. Der Vertrag endet nach einer maximalen Gesamtlaufzeit von 4 Jahren, ohne dass es einer Kündigung bedarf.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders geeignet für:selbst#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Erklärung in Form der Bietererklärung, dass der Bieter /die Bietergemeinschaft/der Unterauftragnehmer zur Durchführung der angebotenen Arbeiten ordnungsgemäß angemeldet ist (in Deutschland nachgewiesen durch Gewerbeanmeldung und /oder Eintrag im Handelsregister)

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Vom Auftraggeber geforderte Eigenerklärungen - bzgl. der Zahlung von Mindestlöhnen oder Tariflöhnen an das eingesetzte Personal - bzgl. die Einhaltung der ILO-Kernarbeitsnormen - ggf. Erklärung zu Subunternehmen - ggf. Erklärung zur Bietergemeinschaft Bei Forstbetriebsarbeiten sind folgende Nachweise oder Erklärungen einzureichen, sofern nicht in gültiger Form bei der ZdF vorliegend: - bzgl.

Unternehmerzertifikat (nach RAL, DFSZ oder vergleichbar) - bzgl. der Sach- und Fachkunde des für die Durchführung eingepflanzten Personals, sofern Arbeiten mit der Motorsäge erfolgen

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Vom Auftraggeber geforderte Eigenerklärungen - bzgl. der ordnungsgemäßen Zahlung von Sozialabgaben sowie Steuern und Abgaben. - dass kein Insolvenzverfahren oder vergleichbares gesetzliches Verfahren eröffnet oder die Eröffnung

beantragt oder der Antrag mangels Masse abgelehnt wurde. - dass das Unternehmen sich nicht in Liquidation befindet. - bzgl. Betriebshaftpflichtversicherung - bzgl. wirtschaftlichen Verknüpfungen zu anderen Unternehmen Wird beabsichtigt mit anderen Unternehmen zusammen zu arbeiten, ist dieser Umstand dem Auftraggeber bekannt zu machen.

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Beschreibung: Die Wertung erfolgt nach dem preisgünstigsten Angebot. Beinhaltet die Ausschreibung mehrere Lose, erfolgt die Wertung pro Los. Die Erteilung des Zuschlags erfolgt schriftlich entsprechend des Wertungsergebnisses, spätestens zum auf Seite 1 dieses Schreibens genannten Datum. Bei einem Vertrag im Ranking, erhalten mehrere Unternehmen den Zuschlag auf ein Los. Jedes Unternehmen bekommt auf maximal 2 Lose den Zuschlag. Die Zuteilung der Lose erfolgt absteigend nach ausgeschriebener Losmenge (Erklärung: Ist ein Unternehmen bei mehreren oder allen Losen der wirtschaftlichste Bieter, erhält dieser den Zuschlag für das/die Los/e mit der höchsten Festmetermenge). Liegt für ein Los nur ein einziges Angebot vor und hat dieser Bieter bereits die maximale Anzahl an Zuschlägen, durch die Anwendung der o.g. Einschränkung, zugeteilt bekommen, kann dieser, ausnahmsweise und nach Rücksprache in Bezug auf die Leistungsfähigkeit, auch noch dieses Los erhalten.

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://Landesverwaltung.vergabe.rlp.de/VMPSatellite/notice/CXPDYY6Y03L/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://Landesverwaltung.vergabe.rlp.de/VMPSatellite/notice/CXPDYY6Y03L>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://Landesverwaltung.vergabe.rlp.de/VMPSatellite/notice/CXPDYY6Y03L>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 02/01/2024 10:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 20 \$name_timeperiod.

DAYS_PLURAL_deu

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Fehlende Angebotsformblätter oder wertungsrelevante Preisangaben werden nicht nachgefordert und führen zum Angebotsausschluss.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 02/01/2024 11:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Eröffnungstermin: 02/01/2024 11:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Eröffnungstermin — Beschreibung: Bieter*innen sind bei der Angebotsöffnung nicht zugelassen.

Eröffnungstermin — Beschreibung: Bieter*innen sind bei der Angebotsöffnung nicht zugelassen.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Zu beachten sind die AGB-Forst RLP in der gültigen Fassung.

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland-Pfalz beim Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Forstamt Wasgau

TED eSender: Beschaffungsamt des BMI

5.1. Los: LOT-0004

Titel: Blumenstein

Beschreibung: Holzernte und Rückung von ca. 3000 m³ Holz im Forstrevier Blumenstein

Interne Kennung: 5

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 77200000 Dienstleistungen in der Forstwirtschaft

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Forstamt Wasgau Weißenburgerstr. 15a

Stadt: Dahn

Postleitzahl: 66994

Land, Gliederung (NUTS): Südwestpfalz (DEB3K)

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

Zusätzliche Informationen: Forstreviere Moosbach, Erzgrube und Blumenstein

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 3

Weitere Informationen zur Verlängerung: Die Auftraggeberin oder der Auftraggeber kann den Vertrag um je ein weiteres Jahr verlängern (Optionen). Enthält die Rahmenvereinbarung eine solche Option, verlängert sich der Vertrag stillschweigend. Beide Vertragspartner haben das Recht, 3 Monate vor Ablauf des jeweiligen Vertragsendes den Vertrag schriftlich zu kündigen.

Der Vertrag endet nach einer maximalen Gesamtlaufzeit von 4 Jahren, ohne dass es einer Kündigung bedarf.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders geeignet für:selbst#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Erklärung in Form der Bietererklärung, dass der Bieter /die Bietergemeinschaft/der Unterauftragnehmer zur Durchführung der angebotenen Arbeiten ordnungsgemäß angemeldet ist (in Deutschland nachgewiesen durch Gewerbeanmeldung und /oder Eintrag im Handelsregister)

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Vom Auftraggeber geforderte Eigenerklärungen - bzgl. der Zahlung von Mindestlöhnen oder Tariflöhnen an das eingesetzte Personal - bzgl. die Einhaltung der ILO-Kernarbeitsnormen - ggf. Erklärung zu Subunternehmen - ggf. Erklärung zur Bietergemeinschaft Bei Forstbetriebsarbeiten sind folgende Nachweise oder Erklärungen einzureichen, sofern nicht in gültiger Form bei der ZdF vorliegend: - bzgl.

Unternehmerzertifikat (nach RAL, DFSZ oder vergleichbar) - bzgl. der Sach- und Fachkunde des für die Durchführung eingeplanten Personals, sofern Arbeiten mit der Motorsäge erfolgen

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Vom Auftraggeber geforderte Eigenerklärungen - bzgl. der ordnungsgemäßen Zahlung von Sozialabgaben sowie Steuern und Abgaben. - dass kein Insolvenzverfahren oder vergleichbares gesetzliches Verfahren eröffnet oder die Eröffnung beantragt oder der Antrag mangels Masse abgelehnt wurde. - dass das Unternehmen sich nicht in Liquidation befindet. - bzgl. Betriebshaftpflichtversicherung - bzgl. wirtschaftlichen Verknüpfungen zu anderen Unternehmen Wird beabsichtigt mit anderen Unternehmen zusammen zu arbeiten, ist dieser Umstand dem Auftraggeber bekannt zu machen.

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Beschreibung: Die Wertung erfolgt nach dem preisgünstigsten Angebot. Beinhaltet die Ausschreibung mehrere Lose, erfolgt die Wertung pro Los. Die Erteilung des Zuschlags erfolgt schriftlich entsprechend des Wertungsergebnisses, spätestens zum auf Seite 1 dieses

Schreibens genannten Datum. Bei einem Vertrag im Ranking, erhalten mehrere Unternehmen den Zuschlag auf ein Los. Jedes Unternehmen bekommt auf maximal 2 Lose den Zuschlag. Die Zuteilung der Lose erfolgt absteigend nach ausgeschriebener Losmenge (Erklärung: Ist ein Unternehmen bei mehreren oder allen Losen der wirtschaftlichste Bieter, erhält dieser den Zuschlag für das/die Los/e mit der höchsten Festmetermenge). Liegt für ein Los nur ein einziges Angebot vor und hat dieser Bieter bereits die maximale Anzahl an Zuschlüssen, durch die Anwendung der o.g. Einschränkung, zugeteilt bekommen, kann dieser, ausnahmsweise und nach Rücksprache in Bezug auf die Leistungsfähigkeit, auch noch dieses Los erhalten.

5.1.11. **Auftragsunterlagen**

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://Landesverwaltung.vergabe.rlp.de/VMPSatellite/notice/CXPDYY6Y03L/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://Landesverwaltung.vergabe.rlp.de/VMPSatellite/notice/CXPDYY6Y03L>

5.1.12. **Bedingungen für die Auftragsvergabe**

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://Landesverwaltung.vergabe.rlp.de/VMPSatellite/notice/CXPDYY6Y03L>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 02/01/2024 10:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 20 \$name_timeperiod.

DAYS_PLURAL_deu

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Fehlende Angebotsformblätter oder wertungsrelevante Preisangaben werden nicht nachgefordert und führen zum Angebotsausschluss.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 02/01/2024 11:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Eröffnungstermin: 02/01/2024 11:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Eröffnungstermin — Beschreibung: Bieter*innen sind bei der Angebotsöffnung nicht zugelassen.

Eröffnungstermin — Beschreibung: Bieter*innen sind bei der Angebotsöffnung nicht zugelassen.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Zu beachten sind die AGB-Forst RLP in der gültigen Fassung.

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland-Pfalz beim Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Forstamt Wasgau

TED eSender: Beschaffungsamt des BMI

8. Organisationen

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Beschaffungsamt des BMI

Registrierungsnummer: 994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Forstamt Wasgau

Registrierungsnummer: 07-FORSTORGA0420-98

Postanschrift: Weißenburgerstr. 15a

Stadt: Dahn

Postleitzahl: 66994

Land, Gliederung (NUTS): Südwestpfalz (DEB3K)

Land: Deutschland

E-Mail: forstamt.wasgau@wald-rlp.de

Telefon: +49 6391-92450

Fax: +49 6391-924525

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Zentrale Beschaffungsstelle, die öffentliche Aufträge oder Rahmenvereinbarungen im Zusammenhang mit für andere Beschaffer bestimmten Bauleistungen, Lieferungen oder Dienstleistungen vergibt/abschließt

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Rheinland-Pfalz beim Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau

Registrierungsnummer: DE355604198

Postanschrift: Geschäftsstelle -, Stiftsstraße 9
Stadt: Mainz
Postleitzahl: 55116
Land, Gliederung (NUTS): Mainz, Kreisfreie Stadt (DEB35)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer.rlp@mwvlw.rlp.de
Telefon: +49 6131162234
Rollen dieser Organisation:
Überprüfungsstelle

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 2ec89cee-299e-4c51-b782-7a23e9c185a8 - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 28/11/2023 15:23:57 (UTC+01:00)
Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 725313-2023
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 230/2023
Datum der Veröffentlichung: 29/11/2023